

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 51 (1989)
Heft: 10

Rubrik: Biologisch abbaubares Hydrauliköl

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Biologisch abbaubares Hydrauliköl

Das erste Hydraulik- und Industrieöl auf natürlicher pflanzlicher Basis ist zu 96% biologisch abbaubar. Es wird damit nicht nur höchsten Ansprüchen, sondern auch den Forderungen des Umweltschutzes gerecht.

MOTOREX OEKOHYDRO 3268 soll überall dort zum Einsatz gelangen, wo die Umwelt durch Ölverluste belastet werden kann. Also insbesondere auch in Fahrzeugen und Hydraulik-Aggregaten der Landwirtschaft. Der Entschaid, auf das neue Hydrauliköl umzustellen, dürfte schon allein deshalb leichtfallen, weil es gegenüber den Produkten auf Glykolbasis auch preislich vorteilhaft ist.

Keine Glykole, keine Ester – pflanzliche Rohstoffe!

Bei der Entwicklung dieses universellen Industrie- und Hydrauliköls wurde auf Mineralöl, Glykole und Ester von Anfang an verzichtet und als Rohstoff Rapsöl mit besonderen Eigenschaften verwendet.

MOTOREX OEKOHYDRO 3268 zeichnet sich neben der Umweltfreundlichkeit durch eine Reihe positiver Eigenschaften aus.

– Viskositäts- und Temperaturverhalten:

Das Hydrauliköl weist ein hervorragendes Viskositäts- und Temperaturverhalten auf (ISO 32, 46 und 68). Der Viskositätsindex von über 200 gewährleistet ein schnelles und sicheres Anfahren auch bei Kälte und gute Viskosität bei hohen Temperaturen.

– Oxidations- und Alterungsbeständigkeit:

Moderne Wirkstoffe verhindern die Bildung störender Alterungsprodukte. Es gelten dieselben Ölwechsel-Intervalle wie für herkömmliche Hydrauliköle auf Mineralölbasis.

– Schmierverhalten und Verschleiss:

Das Hydrauliköl erfüllt auch äußerst heikle Schmieraufgaben in verschleissgefährdeten Aggregaten wie Lager, Pumpen und anderen hochbelasteten Teilen.

– Verträglichkeit gegenüber Hydrauliksystemen:

OEKOHYDRO ist beständig gegenüber den Werkstoffen aus Stahl und Buntmetallen, die in Hydrauliksystemen verwendet werden. Elastomere bzw. Dichtungswerkstoffe quellen und verhärten nicht.

MOTOREX OEKOHYDRO 3268 ist ein Beispiel dafür, dass sich Umweltfreundlichkeit und technische Erfordernisse auf einen Nenner bringen lassen.

Bucher + Cie AG, Langenthal

Die Kenndaten von MOTOREX OEKOHYDRO 3268:

Eigenschaften	Messwerte	Prüfung nach
Biolog. Abbaubarkeit (21 Tage)	96%	CEC-L-33-T-82
Dichte bei 15°C	0.925 g/m ³	DIN 51 757
Flammpunkt	250°C	ISO 2592
Viskosität	ISO 32 – 68	
bei 40°C	39 mm ² /s	DIN 51 562
bei 100°C	8,8 mm ² /s	DIN 51 562
Viskositätsindex	215	ISO 2909
Pourpoint	-36°	ISO 3016
Neutralisationszahl	0,2 mg KOH/g	DIN 51 558
Luftabscheidevermögen	5 Min.	DIN 51 381
Demulgiervermögen	30 Min.	DIN 51 599
Korrosionswirkung auf Kupfer	Korr.-grad: 1-100 A 3	DIN 51 759
Korrosionseigenschaften gegenüber Stahl	Korr.-grad: 0-A	DIN 51 585
Alterungsverhalten, Zunahme der Neutralisationszahl nach 500 h bei 120°C	1,3 mg KOH/g	FUCHS-Test
Mechanische Prüfung in FGZ-Zahnradspannungs-Maschine	Schadens- kraftstufe - 12	Entw. 51 354 T. 2

Besondere Hinweise:
ADR/SDR: Kein Gefahrgut
Giftklasse: frei
VVS-Code: 1440